

Freifahrt zur Leipziger Messe — Belohnung für mit Auszeichnung bestandene Meisterprüfung

Wie uns gemeldet wird, haben die Handwerkskammern in Düsseldorf, Lübeck, Schneidemühl und Weimar die Jungmeister, die ihre Meisterprüfung mit einer besonderen Auszeichnung bestanden haben, mit einer Freifahrt zur Leipziger Messe belohnt. (VI 1/1271)



Reichsinnungsverbands- Nachrichten

Verantwortlich:
Assessor Hans Natorp, Berlin W 35

(246) Reichstagung des Uhrmacherhandwerks im Jahre 1939

Der Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks führt, wie schon wiederholt gemeldet, im Juli 1939 eine Reichstagung in Wien durch. Mit dieser Reichstagung soll eine Ausstellung verbunden werden. In dieser Ausstellung sollen unter anderem hervorragende Zwischenprüfungsarbeiten, Gehilfenprüfungsarbeiten und Meisterprüfungsarbeiten ausgestellt werden.

Wir bitten schon jetzt die Lehrlinge im Uhrmacherhandwerk, die im neuen Reichsentscheid die besten Ergebnisse erzielen, darum, uns ihre Arbeitsstücke für diese Schau zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig bitten wir die Vorsitz der Gesellenprüfungsausschüsse und Meisterprüfungsausschüsse die Arbeiten der Prüflinge, die besonders hervorragend sind, für die Reichstagung in Verwahrung zu nehmen.

Die Herren Vorsitz wollen sich bitte mit den Prüflingen über die Belassung der Arbeitsstücke für die Schau des Handwerks in Wien ins Benehmen setzen. Es darf angenommen werden, daß die Prüflinge uns ihre Arbeiten gern zur Verfügung stellen werden. Wir wollen auf dieser Schau einen Überblick über den Leistungsstand des Uhrmacherhandwerks geben. (VII/1917)

Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks
Flügel, Natorp,
Reichsinnungsmeister. Geschäftsführer.

schaffter einzeln berechtigt. Prokurist Frau Christa Giersch, geb. Nagel, Forst (Lausitz). Uhren- und Goldwarengeschäft, Optik, Berliner Straße 14. (VI 2/1288)

Frankfurt (Main). Die bisherige Armbanduhrengroßhandlung Fraenkel & Co. wurde von der Uhrengroßhandlung Walter Pust übernommen, die zugleich ihren Sitz von Saarbrücken nach Frankfurt (Main) verlegt. W. Pust hat das Personal und einen Reisenden der früheren Firma Fraenkel sowie die Geschäftseinrichtung mit übernommen. Das Geschäftslokal befindet sich Kaiserstraße 25. (VI 2/1276)

Grenchen (Kanton Solothurn). Die Firma Vogt & Cie. AG., Uhrenfabrik Fortis Grenchen, hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Justus Herzog in Kobe, Japan. (VI 2/1285)

Heilbronn (Neckar). Die frühere Firma Gumbel & Co. wurde nach dem Ausscheiden des Herrn Gumbel von der Firma Heilbronner Silber-Werkstätte, Schober & Bruckmann, aufgekauft. Sie wird unter dieser neuen Bezeichnung mit den alten bewährten Facharbeitern in den seitherigen Räumen weitergeführt werden. Es wird betont, daß keine Ausdehnung des Betriebes über seine werkstattliche Grundlage hinaus geplant ist, sondern daß im seitherigen Rahmen seinen Silberarbeiten die handwerkliche Note gewahrt bleiben soll. Der Vertrieb des handgearbeiteten Silberschmuckes, der von der früheren Firma mitgeführt wurde, wird künftig unmittelbar von dem Hersteller, Oskar Wächter, Goldschmiedemeister, Kieselbronn über Pforzheim, geliefert. (VI 2/1293)

La Chaux-de-Fonds (Kanton Neuenburg). Handelsgerichtliche Eintragung. Charles Boichat, Fabrikation und Handel mit Uhren, Rue Numa Droz 77. (VI 2/1281)

Merseburg. Handelsgerichtliche Eintragung. J. E. Niß, Uhren, Gold- und Silberwaren und Geschenkartikel. Inhaber: Uhrmachermeister Paul Niß. Kaufmann Gerhard Niß ist Prokura erteilt. (VI 2/1286)

Rapperswil (Kanton St. Gallen). Handelsgerichtliche Eintragung. E. Kunz, Gold- und Silberwaren, Uhren, Optik, Foto, Ladengeschäft mit Reparaturwerkstätte, Ecke Neue Jonasstraße-Obere Bahnhofstraße. (VI 2/1280)

Sonvilier (Kanton Bern). Handelsgerichtliche Eintragung. Savio Peroffo-Droz., Fabrikation von Uhren (VI 2/1279)

Sonvilier (Kanton Bern). Handelsgerichtliche Eintragung. Andre Monnin, Fabrikation und Verkauf von Uhren aller Arten. (VI 2/1282)



Firmennachrichten

Berlin SW 19. Gustav Habener, Uhrenhandel, Wallstraße 2. Einzelprokuristin ist Gertrud Habener, geb. Moegelin, Berlin. (VI 2/1289)

Biel (Kanton Bern). Handelsgerichtliche Eintragung. Jean Galley, fils. Der Firmeninhaber übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma „Jean Galley“ in Biel. Fabrikation von Uhrensteinen, Schrägweg 7. (VI 2/1283)

Biel (Kanton Bern). Gve. Homberger, Fulton Watch Co. G. m. b. H. Die Firma bezweckt die Fortführung des vom verstorbenen Gustav Homberger unter der Firma „Gve. Homberger, Fulton Watch Manufaktur“, Biel, betriebenen Uhrenfabrikationsgeschäfts. (VI 2/1284)

Düsseldorf. Das 25jährige Geschäftsjubiläum feiert die Schmuckgroßhandlung Friß Bandel, die heute rund 30 Gefolgschaftsmitglieder beschäftigt. In dem Bestreben, Dienst am Kunden in besonderer Weise leisten zu können, wurde der Großhandlung eine eigene Werkstätte angegliedert, die von einem erfahrenen Fachmann geleitet wird und heute Zeichner, Graveure, Juwelenmonteure und Goldschmiede beschäftigt. Der Gründer, der noch heute einen großen Teil seiner Kundschaft selbst besucht, hat es verstanden, sein Unternehmen so auszubauen, daß heute vier Reiseläger mit Auto unterwegs sind. (VI 2/1277)

Forst (Lausitz). Otto Giersch, Offene Handelsgesellschaft seit 1. Dezember 1938. Kaufmann Adolf Giersch, dessen Prokura erloschen ist, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Zur Vertretung ist jeder Gesell-

Der Osterprospekt des Reichsinnungsverbandes

im Format 10,5 × 14,8 cm, zweifarbig gedruckt, zwölf Seiten stark, mit vielen Abbildungen und Werbetext für den gelernten Uhrmacher, berücksichtigt alle gern gekauften Uhrengruppen.

Übereinstimmend mit seiner Vorderseite wurde das Plakat 3 des neuen Schaufensterdienstes geschaffen, so daß dadurch eine gegenseitige Erinnerungswerbung erreicht wird.

Für Uhrmacher, die den Oster-Prospekt des Reichsinnungsverbandes auch für die Schulentlassung und Einsegnung einsetzen wollen, wird eine besondere Hülle geschaffen, auf welcher das Plakat 2 des neuen Schaufensterdienstes abgebildet ist. Auch hier wird eine übereinstimmende Erinnerungswerbung erreicht. Dieser schöne Prospekt, der auch im vorigen Jahr sehr großen Anklang gefunden hat, kostet für 1000 Stück, einschließlich Porto und Verpackung, 15,- RM. Für die Hüllen zur Einsegnungswerbung wird ein kleiner Mehrpreis berechnet.

Die Abbildungen werden in der nächsten Nummer der Fachpresse gezeigt.